**Textpuzzle**

|  |  |
| --- | --- |
| **Schulart(en)** | Alle |
| **Jahrgangsstufe(n)** | 3 - 10 (modifizieren je nach Jahrgangsstufe) |
| **Fach/Fächer/ fachübergr.** | alle |
| **Textarten** | fiktionale und nicht fiktionale Texte |
| **Handlungsphase** | vor dem Lesen, informierend  nach dem Lesen, kontrollierend und bewertend |
| **Kurzbeschreibung** | Einzelne Satzteile bzw. Textabschnitte sollen in die richtige Reihenfolge gebracht werden, so dass ein sachlogisch folgerichtiger Text entsteht. |
| **Hinweise** | Bei fachlichen Texten sollte darauf geachtet werden, dass kein explizites Vorwissen erforderlich, da ansonsten eine Bearbeitung schwierig ist. Außerdem sollten die Textinhalte aufeinander aufbauen. |
| **Materialien** | Je nach Arbeitsauftrag und Fach werden unterschiedliche, adressatengerechte Texte benötigt. Bearbeitung analog z. B. mit nummerierten Textbausteinen oder digital am PC. |
| **Wirksamkeit der Methode** | d = bis zu 0,87 (je nach SuS-Aktivität) |

|  |
| --- |
|  |
| **Methodenkarte**  **Textpuzzle** |
| Die Methode eignet sich zur intensiven Auseinandersetzung mit Texten und verhindert das schnelle Überfliegen eines Fließtextes. Die Schülerinnen und Schüler werden zum genauen Durchdenken und Verstehen der Textabschnitte animiert, da nur bei der richtigen Reigenfolge ein Gesamtverständnis erreicht wird. Es stellt durch die gemeinsame Lese-Bearbeitung eine wirkungsvolle Alternative zur Einzellektüre dar und festigt den Fachwortschatz.  **Vorgehensweise:**   * Die Methode kann in Partner- oder Gruppenarbeit durchgeführt werden. * Die Lehrkraft wählt einen geeigneten Text aus, wobei die Absätze/Satzteile aufeinander aufbauend sein müssen. * Je nach Größe und Vorwissen der Gruppe kann die Länge als auch die Schwierigkeit des Textes variiert werden, was einer gezielten Differenzierung zugutekommt. Auch die Menge der Trennungen entscheidet über die Schwierigkeit. * Die Lehrkraft zerschneidet den gewählten Text in einzelne Abschnitte. Es sollten mindestens so viele Abschnitte wie Gruppenmitglieder vorhanden sein. * Jede Gruppe erhält ein Kuvert mit Textabschnitten. * Differenzierung: Schwächere Gruppen erhalten weniger Abschnitte, stärkere Gruppen mehr. Für besonders starke Gruppen kann auch ein Abschnitt weggelassen werden, sodass die Lesenden erkennen müssen, wo eine Lücke ist. Hier kann auf einem Blankozettel die vermutlich fehlende Information ergänzt werden. * Die Schülerinnen und Schüler lesen die einzelnen Textteile konzentriert durch und wiederholen den Vorgang. * Die Gruppe entscheidet sich gemeinsam für die richtige Reihenfolge und legt den Text sachlogisch zusammen. Alternativ kann die Reihenfolge auch mit Nummern versehen werden. * Im Anschluss wird das Ergebnis mit der Nachbargruppe verglichen und begründet. * Die Arbeitszeit richtet sich nach der Schwierigkeit und dem Umfang des Textes sowie dem Vorwissen der Lesenden.   **Geeignete Texte:**   * Beschreibungen von Vorgängen im Fachunterricht * Versuchsbeschreibungen in naturwissenschaftlichen und technischen Fächern * Berichte, Nachrichten * Biographien * Historische Texte * Artikel aus Fachzeitschriften * Interviews * Kurzprosa wie Märchen, Fabel, Parabel, … |